

**WIR FÜR
TARIF!**



Versicherungsinnendienst 2% mehr Gehalt ab September 2023

Tarifinfo
August/September 2023

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

zum 01.09.2023 greift die nächste Stufe unseres Tarifabschlusses, der im April 2022 erzielt wurde. Ihr Gehalt steigt um weitere 2%, die Vergütungen für Auszubildende erhöhen sich um 50,00 Euro.

Die Gehaltssteigerungen aus unserem Tarifvertrag reichen nicht aus, um die andauernd hohe Inflation auszugleichen. Deshalb hatte die ver.di-Tarifkommission im Herbst 2022 die Initiative ergriffen und trotz Friedenspflicht den Arbeitgeberverband zu Verhandlungen zu einer Inflationsausgleichsprämie (Energiegeld) aufgefordert und eine weitere Zahlung von 2.000,00 Euro für alle Beschäftigte (Teilzeit und Elternzeit anteilig) durchgesetzt.

Außerdem haben die Tarifparteien die Unternehmen aufgefordert, weitere noch mögliche 1.000,00 Euro netto Inflationsausgleichsprämie zu zahlen. Das wurde oder wird von den Unternehmen allerdings unterschiedlich umgesetzt.

Das Gesamtpaket kann sich auch im Vergleich mit anderen Tarifbereichen durchaus sehen lassen. Trotzdem bleibt am Ende des Tages ein Kaufkraftverlust für die Zukunft durch die weiterhin hohe Inflation. Natürlich hätte die Versicherungsbranche höhere prozentuale Anpassungen verkraftet, aber das ist am mangelnden Willen der Arbeitgeber gescheitert.

Im Ergebnis hat ver.di für Sie über die Laufzeit des Tarifvertrags bis zum 31.03.2025 eine Mischung aus Einmalzahlungen und prozentualen Anpassungen erreicht:

Mai 2022 (Einmalzahlung aus den Gehaltstarifverhandlungen)	+ 550 Euro
September 2022 (Prozentuale Gehaltserhöhung aus den Gehaltstarifverhandlungen)	+ 3 %
Bis März 2023 (Energiegeld-Verhandlungen)	+ 1.000 Euro netto
Mai 2023 (Einmalzahlung aus den Gehaltstarifverhandlungen)	+ 500 Euro
September 2023 (Prozentuale Steigerung aus den Gehaltstarifverhandlungen)	+ 2 %
Bis März 2024 (Energiegeld-Verhandlungen)	+ 1.000 Euro netto
September 2024 (Prozentuale Steigerung Energiegeld-Verhandlungen)	+ 3 %

In einigen Branchen ist es den Gewerkschaften gelungen, Tarifabschlüsse zu erzielen, die zu weniger Reallohnverlusten führen. Möglich war das da, wo die Forderungen der Gewerkschaften stark von den Beschäftigten unterstützt wurden, es eine hohe Streikbeteiligung und viele Gewerkschaftseintritte gab. Gerade in schwierigen Zeiten wird deutlich: Da, wo sich viele Menschen gemeinsam für ihre Interessen einsetzen, können wir mehr für alle erreichen! Die Investition in den Gewerkschaftsbeitrag rentiert sich schnell. Auch in der Versicherungsbranche haben wir in der letzten Tarifrunde neue Mitglieder gewonnen. Wenn wir in der nächsten Tarifrunde aber weitere Reallohnverluste verhindern und ein wirkliches Plus für alle durchsetzen wollen, müssen wir mehr werden.

Deshalb unsere Aufforderung an alle, die den Weg in unsere Gewerkschaft ver.di noch nicht gefunden haben: Stärken Sie sich selbst durch Ihre Mitgliedschaft und investieren Sie die Hälfte der Tarifierhöhung (1%) in eine bessere Zukunft. Sprechen Sie gerne die Ihnen bekannten ver.di-Mitglieder im Betrieb an oder werden Sie direkt online Mitglied.

Falls Sie schon Mitglied sind, dann sprechen Sie mit Ihren Kolleg*Innen darüber. Auch in unserer Branche müssen wir selbstbewusster werden, uns zeigen und offen für unsere Interessen eintreten.

Ihr Gehalt ab September 2023

Berufsjahr	I Euro	II Euro	III Euro	IV Euro	V Euro	VI Euro	VII Euro	VIII Euro
1.	2.859	2.887	2.976	3.046	-	-	-	-
2. + 3.	-	3.047	3.058	3.174	-	-	-	-
4. + 5.	-	-	3.226	3.298	3.494	-	-	-
6. + 7.	-	-	3.398	3.420	3.619	3.816	4.019	-
8. + 9.	-	-	-	3.539	3.771	4.015	4.252	4.630
10. + 11.	-	-	-	3.662	3.936	4.218	4.497	4.948
12. + 13.	-	-	-	3.782	4.103	4.423	4.747	5.263
vom 14. an	-	-	-	-	4.275	4.630	4.988	5.582

Vergütung für Auszubildende ab 01. September 2023

im 1. Ausbildungsjahr	1.170 Euro
im 2. Ausbildungsjahr	1.245 Euro
im 3. Ausbildungsjahr	1.330 Euro

Alle Infos, Flugblätter & Materialien

wir-fuer-tarif.de/versicherungen



mitgliedwerden.verdi.de

Fachgruppe Versicherungen

